



Hallo liebe Freunde und Gönner vom Spital Sera und den Behinderten in Goa

Ich bin wieder wohlbehalten und gesund zurück in der Schweiz. Mit einer grossen Tasche voll Tibetischen und Indischen Sachen die ich zu Gunsten des Spitals Sera verkaufen möchte, den Kopf voller Ideen und Aufgaben wie ich weiterhelfen kann und dem Herzen voller Hoffnung und guter Gefühle für die Menschen, mit denen ich zusammen sein durfte. Obwohl ich vor meiner Abreise im November keinerlei konkrete Angaben vom Ort wo ich hin ging gehabt hatte, war es doch als ob ich an einen vertrauten Ort gehen würde. Und so war es dann auch. Ich wurde so liebevoll und herzlich behandelt und wie Ihr auf den Bildern seht, fühlte ich mich sowohl unter den Mönchen, wie auch bei meiner grossen „Tibetischen Familie“, sehr, sehr wohl. So wohl, dass ein Teil meiner Seele dort geblieben ist. Ich konnte mich in den fast drei Monaten überzeugen, dass unser Geld wirklich ans rechte Ort kommt und dass unsere Hilfe wirklich gebraucht wird. Ich, und René hilft mir sehr dabei, werde mich weiterhin mit aller Kraft für das Projekt einsetzen. Ich glaube und hoffe ganz fest auf Eure Unterstützung. Beiliegend findet Ihr das Dankeschreiben vom Sera Health Care Committee und ein Zertifikat das mich zur offiziellen Vertreterin vom Sera Health Care Committee macht. Beim Abschied baten mich die Mönche und auch Father Luis einen grossen Dank an Euch mitzunehmen, verbunden mit der Bitte die Hilfe fortzuführen. Ich werde im Oktober, René begleitet mich für 6 Wochen, wieder nach Sera zurückkehren und dort meine Arbeit (ich werde Euch diesbezüglich noch informieren) weiterführen.

Ich freue mich und bin überzeugt, dass aus der Indisch, Tibetisch und Schweizerischen Freundschaftsknospe eine wunderschöne Blume wird.

Mit ganz lieben Grüssen und „Taschi Telek“,  
Eure Brigitta

